

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: SEPTEMBER 2013

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 sank im September 2013 auf 2,1 %, verglichen mit 2,3 % im August 2013.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresänderungsraten von M3 in der Zeit von Juli bis September 2013 betrug 2,2 % gegenüber 2,3 % im Zeitraum von Juni bis August 2013.

Veränderung gegen Vorjahr in %; bereinigt um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte	JULI 2013	AUGUST 2013	SEPTEMBER 2013	DURCHSCHNITT JULI BIS SEPTEMBER 2013
M3	2,2	2,3	2,1	2,2
MI	7,1	6,8	6,6	6,8
Buchkredite an den privaten Sektor	-1,9	-2,0	-1,9	-1,9
Buchkredite an den privaten Sektor, bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen	-1,4	-1,5	-1,4	-1,4

Komponenten von M3

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so verringerte sich die jährliche Zuwachsrate von MI im September 2013 auf 6,6 % nach 6,8 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2-MI) sank im September 2013 auf 0,2 %, verglichen mit 0,4 % im August. Die Jahresänderungsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3-M2) lag im Berichtsmonat mit -16,6 % deutlicher im negativen Bereich als noch im August (-16,3 %). Betrachtet man die in M3 enthaltenen Einlagen, so fiel die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte im September auf 3,5 %, nachdem sie im Vormonat bei 3,7 % gelegen hatte. Die Zwölfmonatsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften verringerte sich im selben Zeitraum von 5,7 % auf 5,3 %. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) ging ebenfalls zurück, und zwar von 4,5 % im August auf 3,7 % im Berichtsmonat.

Gegenposten zu M3: Kredite (einschließlich Buchkrediten)

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors fiel die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im

¹ Die hier genannten Jahresänderungsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

September 2013 mit -0,7 % negativer aus als im August (-0,5 %). Die jährliche Wachstumsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte schwächte sich von 2,1 % im August auf 0,7 % im September ab, während sich die Zwölfmonatsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor im Berichtsmonat auf -1,1 % belief (nach -1,2 % im August). Unter den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor betrug die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im Berichtsmonat -1,9 %, verglichen mit -2,0 % im August; bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen² betrug die Rate im September -1,4 % nach -1,5 % im Vormonat. Die jährliche Zuwachsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte lag im September bei 0,1 %, verglichen mit 0,0 % im August. Bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen blieb sie mit 0,3 % gegenüber dem Vormonat unverändert. Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite, der wichtigsten Komponente der Buchkredite an private Haushalte, lag im Berichtsmonat bei 0,8 % gegenüber 0,7 % im August. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften betrug im September -3,5 % und fiel damit weniger negativ aus als im Vormonat, als sie sich auf -3,8 % belaufen hatte; bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen lag die Rate im September mit -2,7 % ebenfalls weniger stark im negativen Bereich als im August (-2,9 %). Die jährliche Änderungsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) fiel mit -6,6 % im September hingegen noch weiter ins Minus als im August (-6,0 %).

Sonstige Gegenposten

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets erhöhten sich im Zwölfmonatszeitraum bis September 2013 um 302 Mrd €, verglichen mit 281 Mrd € in den zwölf Monaten bis August 2013. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors war im September erneut negativ und sank auf -1,4 % (nach -1,2 % im August).

Anmerkungen

- Weitere Tabellen, Statistiken und methodische Erläuterungen sowie der Veröffentlichungskalender sind auf der Website der EZB unter www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html abrufbar.
- Tabellen zur Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet sowie zur MFI-Bilanz für das Eurogebiet insgesamt und die einzelnen Mitgliedstaaten stehen im Statistical Data Warehouse der EZB unter <http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000003503> zur Verfügung. Die Daten können dort über eine benutzerfreundliche Funktion heruntergeladen werden.

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation und Sprachendienst

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

1 Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet: SEPTEMBER 2013

(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		SEPT. 2013	JULI 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013	JULI 2013	AUG. 2013
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9852	37	12	-5	2,2	2,3	2,1
(1.1) Bargeldumlauf	893	5	6	3	2,4	2,7	3,2
(1.2) Täglich fällige Einlagen	4452	34	30	3	8,1	7,6	7,3
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	5346	39	37	6	7,1	6,8	6,6
(1.4) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1719	-9	-21	-2	-5,4	-4,5	-4,8
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2133	8	-2	6	5,3	4,8	4,5
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3852	-1	-23	3	0,2	0,4	0,2
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	9197	38	14	10	4,1	4,0	3,8
(1.8) Repogeschäfte	102	5	-7	-5	-6,5	-9,7	-11,8
(1.9) Geldmarktfondsanteile	421	-2	0	-14	-11,1	-10,1	-11,8
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	132	-3	5	5	-40,1	-35,3	-31,3
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	655	-1	-2	-14	-17,7	-16,3	-16,6
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	276	5	-25	-10	4,8	0,3	-8,5
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	7356	-37	-7	-6	-1,0	-1,2	-1,4
(3.1) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2389	-1	-4	-4	-1,2	-1,6	-1,6
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	94	-1	0	-2	-14,9	-14,1	-14,9
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2502	-35	-14	1	-6,0	-6,5	-6,5
(3.4) Kapital und Rücklagen	2370	0	11	0	5,7	5,9	5,3
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	16298	-63	-3	-21	-0,5	-0,5	-0,7
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	3435	-13	6	-20	2,2	2,1	0,7
Buchkredite	1106	4	-9	-4	-5,7	-6,2	-6,4
Wertpapiere ohne Aktien	2330	-17	15	-17	6,5	6,6	4,4
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	12863	-51	-9	0	-1,2	-1,2	-1,1
Buchkredite ^(e)	10626	-43	-10	-3	-1,9	-2,0	-1,9
Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite ^(f)	-	-35	-8	-7	-1,4	-1,5	-1,4
Wertpapiere ohne Aktien	1435	4	3	-3	1,1	1,9	2,3
Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	802	-12	-2	6	5,6	5,3	4,6
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	1074	7	23	20	-	-	-
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5) Darunter:	111	61	-40	-20	-	-	-
(6.1) Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) (+) ^(g)	211	-56	10	-4	-2,5	5,1	-1,8
(6.2) Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) (-) ^(g)	138	-30	12	-2	6,4	18,1	4,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(g) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Aufschlüsselung der in M3 enthaltenen Einlagen nach geldhaltendem Sektor und Art : SEPTEMBER 2013

(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		SEPT. 2013	JULI 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013	JULI 2013	AUG. 2013
AUFGliederung der in M3 enthaltenen Einlagen							
Einlagen insgesamt (= Posten 1, 2, 3, 4 und 5)	8406	37	1	2	4,1	3,9	3,6
(1) Einlagen privater Haushalte^(c)	5413	20	17	3	4,0	3,7	3,5
(1.1) Täglich fällige Einlagen	2504	30	28	9	7,6	7,5	7,7
(1.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	906	-14	-6	-9	-4,7	-5,1	-6,4
(1.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1997	4	-4	4	4,5	4,0	3,8
(1.4) Repogeschäfte	6	1	0	0	-50,7	-49,8	-49,8
(2) Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	1670	17	13	-4	5,9	5,7	5,3
(2.1) Täglich fällige Einlagen	1171	11	10	1	9,1	7,8	7,3
(2.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	395	4	0	-4	-3,1	-1,2	-1,0
(2.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	95	2	1	1	13,1	13,1	11,0
(2.4) Repogeschäfte	10	0	2	-2	-13,3	4,4	-11,3
(3) Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen^(d)	806	-2	-27	5	5,3	4,5	3,7
(3.1) Täglich fällige Einlagen	477	-8	-7	-6	12,7	10,2	7,6
(3.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	241	1	-13	13	-6,6	-3,1	-0,4
(3.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	18	1	0	1	28,9	24,6	26,9
(3.4) Repogeschäfte ^(d)	70	3	-7	-3	-0,8	-7,0	-9,4
(4) Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	201	4	-5	-4	3,9	2,7	0,8
(5) Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	315	-2	2	1	-5,8	-2,8	-1,5

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

3 Beitrag der M3-Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3: SEPTEMBER 2013

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	JULI 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013
(1) M1	3,6	3,5	3,4
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,2	0,2	0,3
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	3,4	3,2	3,1
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	0,1	0,2	0,1
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	-1,5	-1,4	-1,4
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	2,2	2,3	2,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

4 Aufschlüsselung der Buchkredite als Gegenposten zu M3 nach Schuldnergruppe, Art und Ursprungslaufzeit: SEPTEMBER 2013
(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
	SEPT. 2013	JULI 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013	JULI 2013	AUG. 2013	SEPT. 2013
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3^(c)							
(1) Kredite an private Haushalte^(d)	5236	-6	4	6	0,0	0,0	0,1
<i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	-	3	5	3	0,3	0,3	0,3
(1.1) Konsumentenkredite	582	2	-2	-1	-2,6	-2,5	-2,4
(1.2) Wohnungsbaukredite	3847	-7	5	8	0,7	0,7	0,8
(1.3) Sonstige Kredite	807	-1	1	0	-1,3	-1,2	-1,1
Darunter: Einzelunternehmen ^(f)	414	-2	-1	2	-1,8	-1,9	-1,1
(2) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4399	-14	-12	-6	-3,7	-3,8	-3,5
<i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	-	-16	-12	-7	-2,8	-2,9	-2,7
(2.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1084	-11	-10	5	-3,7	-4,4	-2,9
(2.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	763	1	0	-8	-5,8	-5,3	-5,7
(2.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2552	-4	-2	-2	-3,0	-3,1	-3,1
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)^(g)	896	-26	-4	-2	-5,7	-6,0	-6,6
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	96	2	2	-2	14,4	13,0	10,2

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(f) Reihe nicht saisonbereinigt.

(g) Ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.